

Klaus Hellmuth Richardt

**Damit die
Lichter weiter
brennen**

**Für eine
professionelle
Energie- und
Verkehrswende**

**GRÜNE
VOLKSWIRTSCHAFT**



Lösung für die Welt oder Katastrophe für uns?



EU-KLIMA WAHNSINN

EXKLUSIV ZURÜCK IN
DIE STEINZEIT!



EINE ANALYSE DES EINSAMEN EU-KLIMA-ENERGIE-SONDERWEGES MIT
RETTUNGSVORSCHLÄGEN FÜR EINE LEBENSWERTE ZUKUNFT!



Dipl.-Ing. Klaus H. Richardt
Universität Fridericiana zu
Karlsruhe (TH)



Bücher:

<https://shop.tredition.com/search/S2xhdXMgSGVsbG11dGggUmljaGFyZHQ=>

Bilder außer Portrait: pixabay

Windkraft – Symposium

24.01.2026

Wege in eine bessere Zukunft

Moderne Kohlekraftwerke

Beispiel: Hamburg-Moorburg



Steinkohlekraftwerk Moorbург von 2015 – 2021 abgestellt wegen Kohleausstieg

Historie Kernkraftausstieg, neue Kohlekraftwerke und -ausstieg

- 2011 Beschleunigter Kernkraftausstieg wegen Fukushima
- 2011 Beratungsfirmen Fichtner/Tractebel und Kraftwerksbauer Alstom/Siemens erarbeiten Konzept für saubere /hocheffiziente superkritische Kohlekraftwerke (in Betrieb seit 2015; Dampfdaten: $>600^{\circ}\text{C}$, $> 250 \text{ bar}$).
- 2011 Hamburger Senat beschließt Neubau des superkritischen $1654 \text{ MW}_{\text{el}} / 650 \text{ MW}_{\text{th}}$ Kohlekraftwerks Moorburg mit Prozess-/ Fernwärme für Holborn-Raffinerie und 68.000 Haushalte ($\eta_{\text{el}}=46,5\%$, $\eta_{\text{ges}}=61\%$)

Historie Kernkraftausstieg, Kohlekraftwerke –ein und –ausstieg

- 2015 Betriebsbeginn Moorburg, Regierungswechsel Hamburg von Scholz-Alleinregierung zu rot-grün; Fernwärmeleitung 40 m unter der Elbe wird verweigert. Konsequenz: Keine Fernwärme!
- 2018 Gründung der Kommission ,Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung', **KWSB** (kurz: Kohleausstiegskommission)*
Kein Kraftwerksfachmann, nur Politiker in der Kommission !
- 2020 Kohleausstiegsgesetz (Kohleausstieg bis 2038) mit zugehörigem Strukturstärkungsgesetz Kohleregionen.

<https://www.bundestag.de/webarchiv/textarchiv/2020/kw27-de-kohleausstieg-701804>

*) Details siehe: <https://www.tichyseinblick.de/wirtschaft/die-ignorierten-gefahren-des-kohleausstiegs/>

Historie Kernkraftausstieg, Kohlekraftwerke –ein und –ausstieg

- 2020 Strukturstärkungsgesetz Kohleregionen regelt Kohleausstieg bis 2038 und begründet Reallabore ‚Wärmewende‘ (Fernwärme ohne Kohle) und ‚Energiewende‘ (Power to X (H₂)).
Man beschloss den Kohleausstieg ohne verfügbare Alternativen!
- 2020 Hamburger Senat schließt MoU zum Import von Buschholzpellets aus Namibia, um die Wärmeversorgung zu sichern.
- 2021 Betreiber Vattenfall beschließt Ende von Moorburg wegen zu hoher Kosten (kaum Betrieb, kein Fernwärmeverkauf aber hohe CO₂-Abgaben und sinkender Kohleausstiegsprämie)
- 2024/2025 Sprengung Schornstein und Kessel Moorburg



Foto aus Epochtimes vom 27.3.2025, Kohlekraftwerk Moorburg...

Steinkohlekraftwerk Moorburg:

IBS 2015, 2021 stillgelegt
wegen Kohleausstiegs-
gesetz, das 2020 noch eine
Stilllegungsprämie von
185.000 €/MW aber
2027 nur noch 89.000
€/MW vorsah.

2024/25 gesprengt !



Versorgungssicherheit und
3 Mrd. € Volksvermögen
weg, Entschädigung < 306
Mio. € !

Der rotgrüne Hamburger Senat hat das Kraftwerk nie
gemocht und die Fernwärmeleitung durch die Elbe
verweigert. Stattdessen wurde mit Namibia ein MoU
zum Import von Buschholz unterzeichnet!

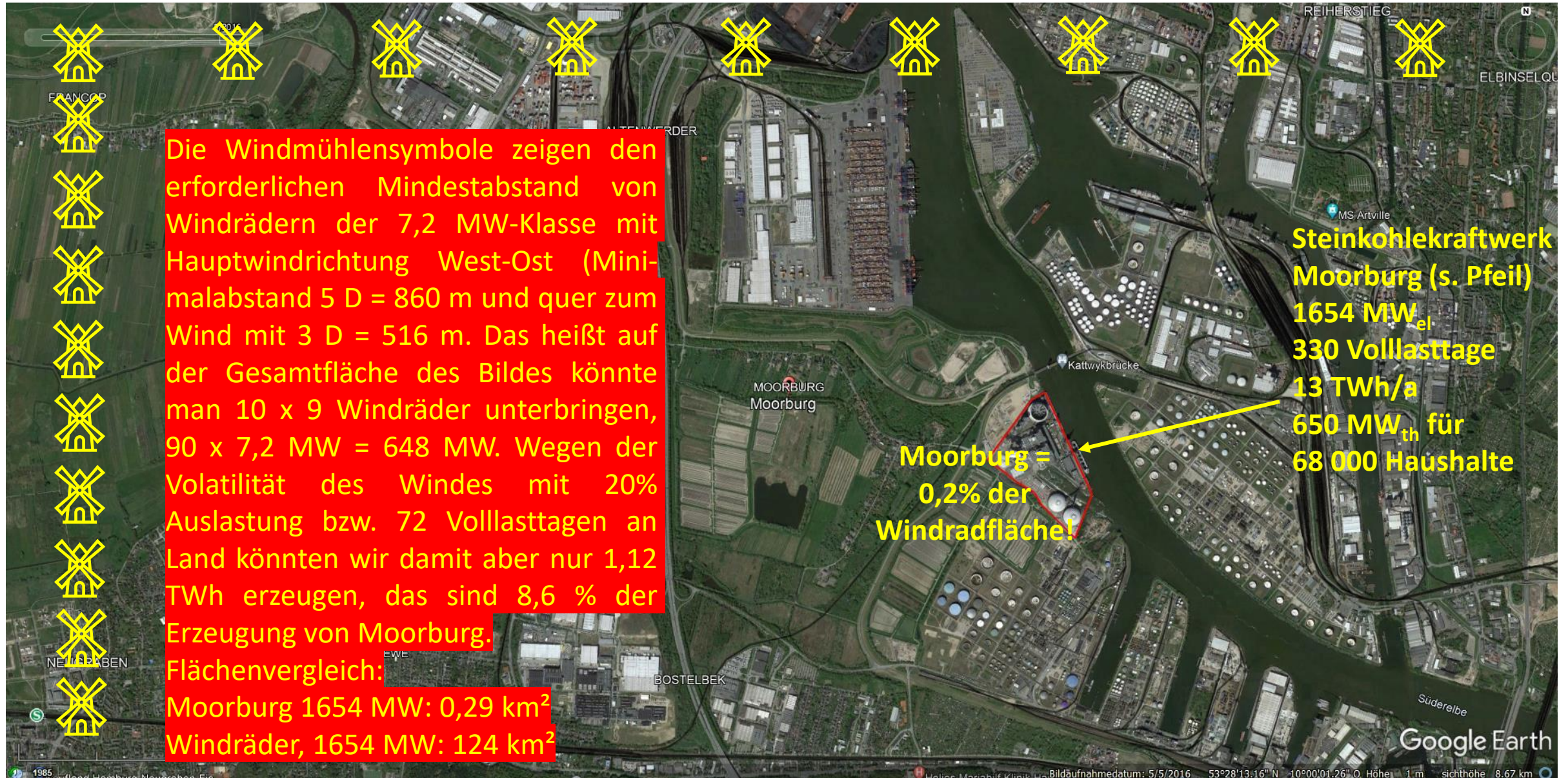
Vorteile bzw. technische Spitzenleistung in Moorbург

- Kohlelieferung für Volllast, 4 Panmax-Schiffe pro Monat je 70.000 t
- (Pos.2/4) Überdachte Kohletransportbänder für trockene Kohle
- Geschlossene Kohlebunker für trockene Kohle
- 2 kompakte Kesselhäuser (Superkritischer Dampf o. Kochphase)
- Maschinenhaus mit 2 Hoch-, Mittel-, Niederdruckdampfturbinen
- Kondensator mit Fernwärmeauskopplung, Luft- oder Wasserkühlung
- Rauchgaswäsche mit DeNOX und Gipserzeugung mit Kalkmilch
- Elektrischer Feinfilter zur Staubreduktion
- Abgaskamin mit nahezu staubfreiem Abgas (s. weißen Abdampf)
- Schlackebunker für Ofenschlacke (gut geeignet für Zement)
- Stromerzeugung: 11,5 TWh (Ausfallarbeit Windturbinen 2023: 10,5 TWh)



Steinkohlekraftwerk Moorburg von 2015 – 2021 abgestellt wegen Kohleausstieg

2011, nach dem Kernkraft-Ausstieg wurden in Rekordzeit supermoderne und effiziente Kohlekraftwerke gebaut (hier): $1654\text{MW}_{\text{el}}, \eta_{\text{el}}=46,5\%$ + Fernwärme 650 MW für 68.000 Haushalte, $\eta_{\text{ges}} = 61\%$; IBS:2015, Stilllegung 2021, Schornstein+ 1 Kessel gesprengt 





Focus vom 12.02.2024 mit abendlichem Bild zu Miele Umzug nach Polen (Zitat):
Polen ist zum attraktivsten Land für Standortverlagerungen in Europa geworden.
Dass die Energie dort mehrheitlich aus **dreckigen** Kohlekraftwerken gewonnen wird – egal. Kostenvorteile schlagen Nachhaltigkeitsüberlegungen (sagt Focus!).

Das Kraftwerk Bełchatów in Polen ist das weltgrößte Braunkohlekraftwerk.

picture alliance / Anadolu

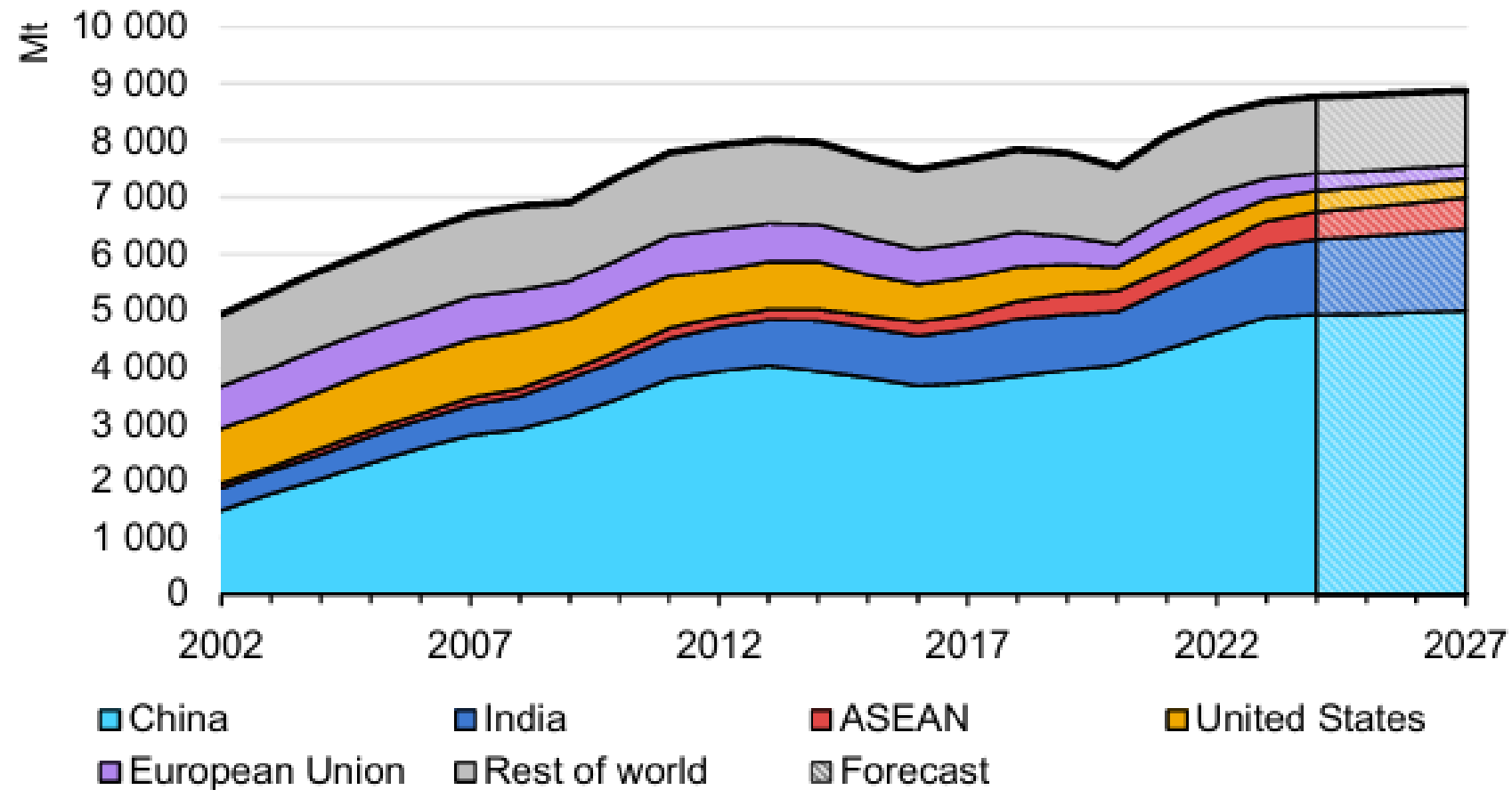
So funktioniert
Luftbefeuchtung wie
hier beim 'dreckigen'
Braunkohlekraftwerk
Bełchatow in Polen.

Wo haben die Polen
den Dreck gelassen?

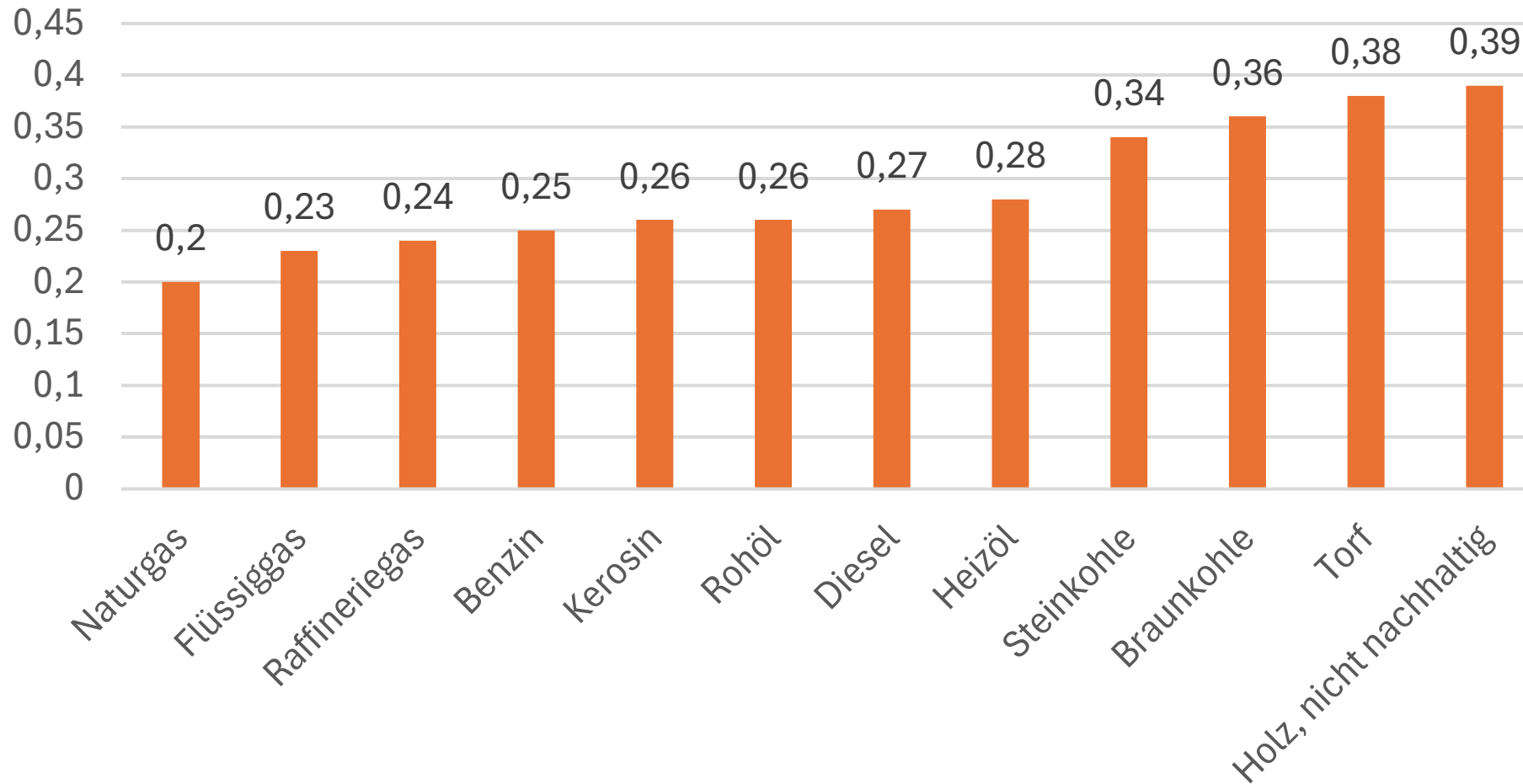
Alles nur sauberer
Wasserdampf!

Wesentliches
Klimagas (97%):
Wasserdampf in den
Wolken!

Global coal consumption, 2002-2027



IEA. CC BY 4.0.

Spez. Kohlendioxidemissionen [kg CO₂/kWh]**Es ist verrückt:**

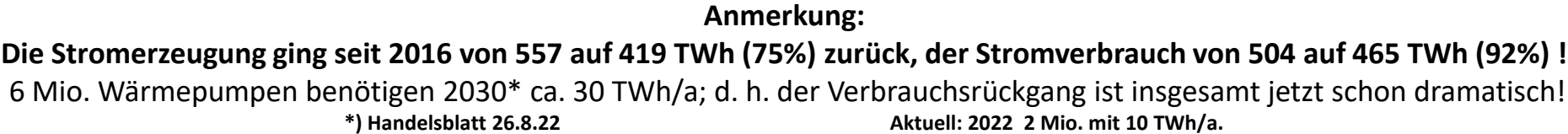
Kohlekraftwerke werden wegen ihrer CO₂-Abscheidungen abgeschafft, aber Holzfeuerungen dürfen unter Auflagen weiterbetrieben werden, da Holz, weil es nachwächst, als nachhaltig eingestuft wird!

Moderneres Design von Daniel Hagen, Opel Kadett C unter:
<https://www.youtube.com/watch?v=VOA0CsN5UWU>

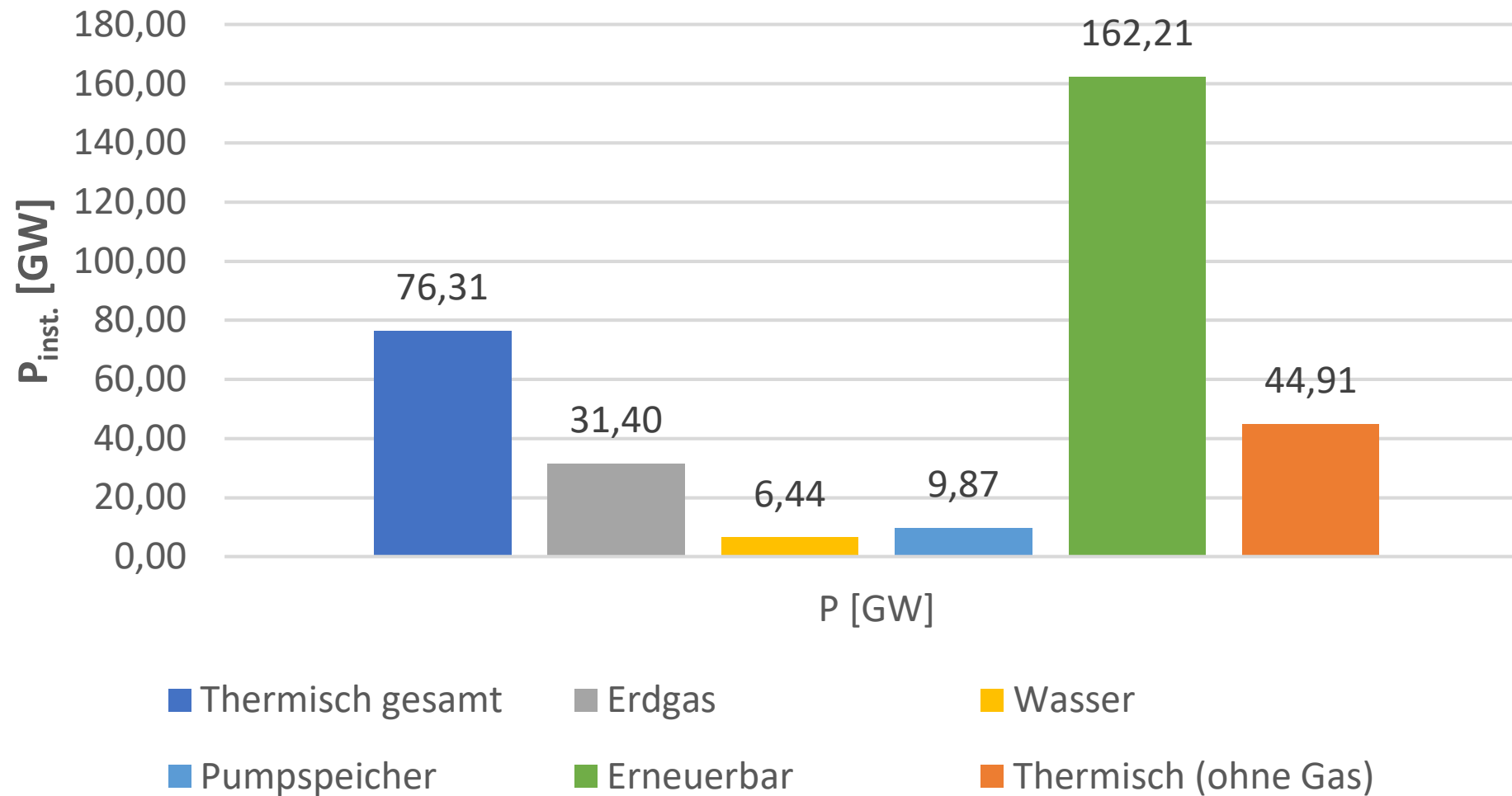


„Null-Emission“:
Revolutionärer
Antrieb mit
Holzvergaser,
befeuert mit
nachhaltigem
Holz!

Bild: Wikipedia unter CC 3.0 – Lizenz – Holzvergaser-Auto Finnland, Autor: Abc 10



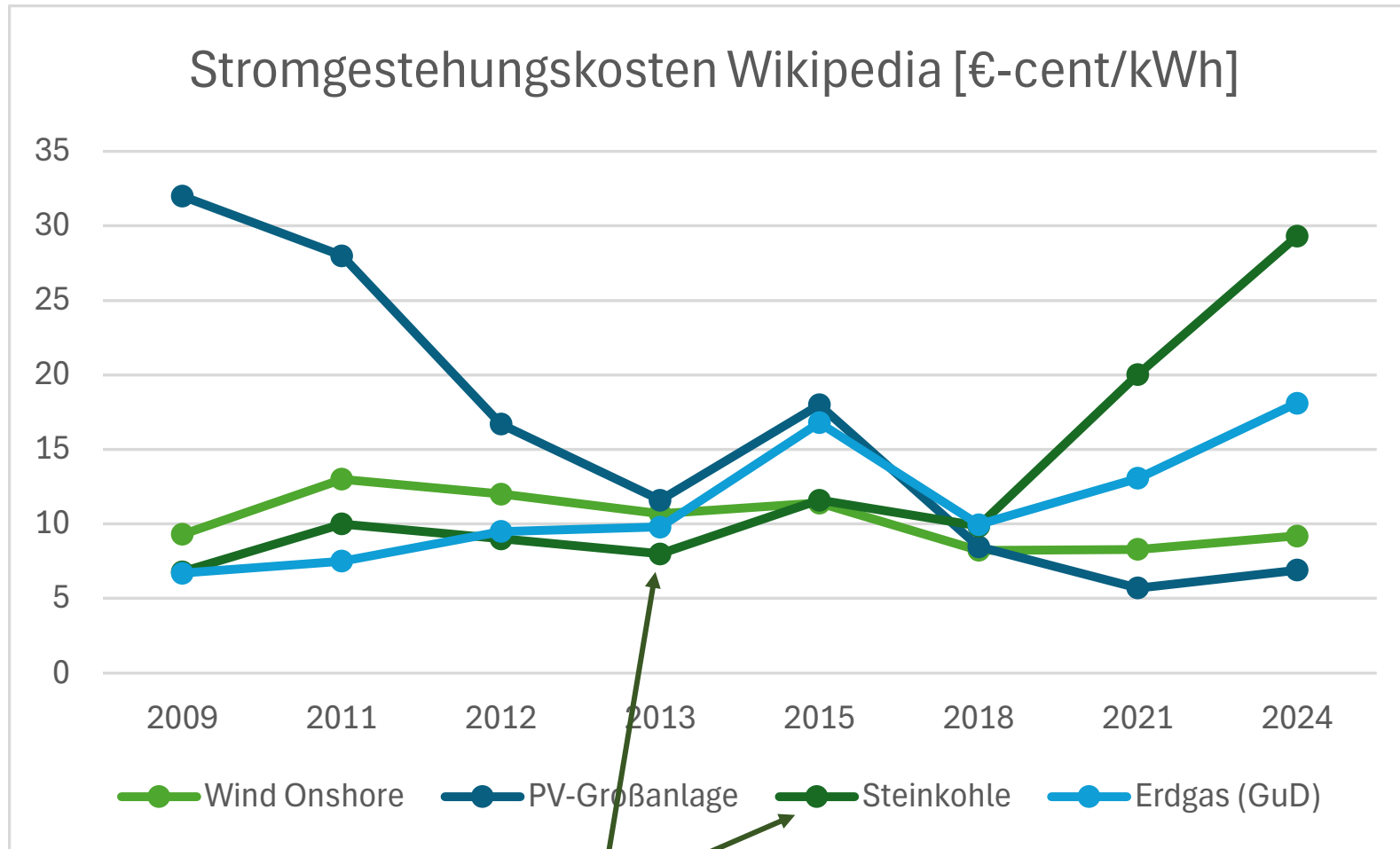
Verfügbare Kraftwerkskombinationen 2025



Netzlast
2025:

Minimal:
33,1 GW

Maximal:
75,8 GW



Stromgestehungskosten für **Steinkohle** bewegten sich bis 2013 nach unten, 2015 wegen gestiegener Kohlepreise leicht nach oben und mit Wirksamwerden des Vorranges der Erneuerbaren, wegen geringer Betriebsstunden, nach oben!

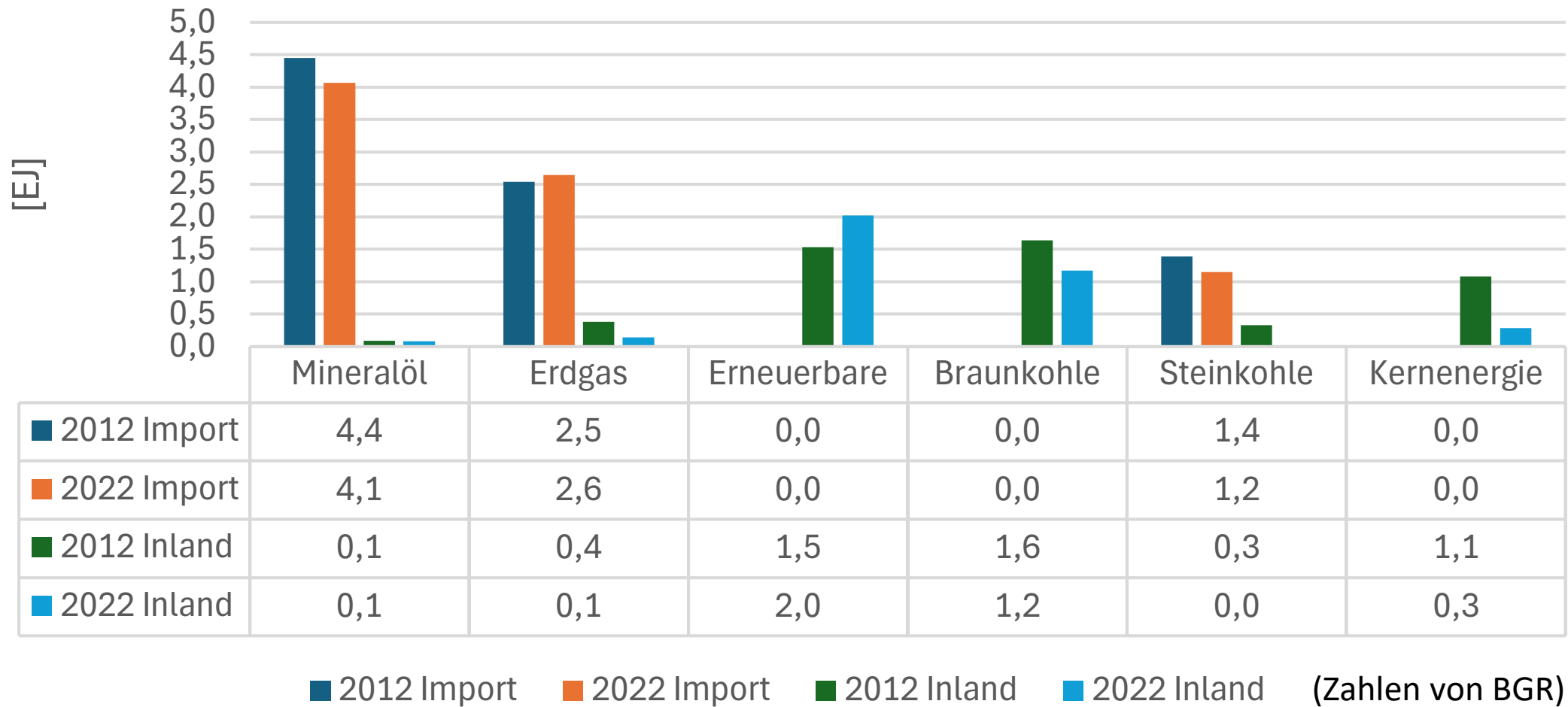


Kohlepreis/t 15.12.2025: 83,46 €
(www.finanzen.net)

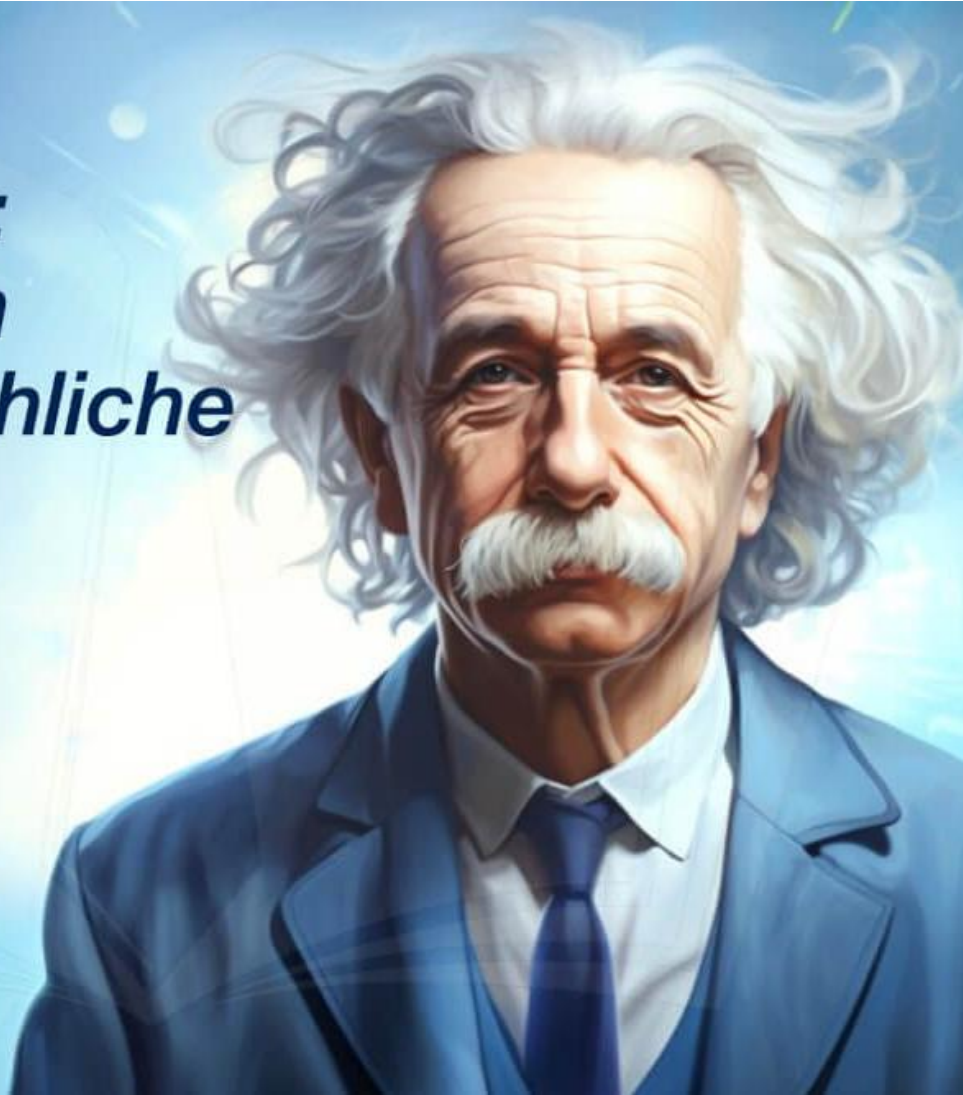
Grund für Kohlepreiserhöhung sind
a. 2021/22 Corona-Lieferprobleme
b. der Marktausschluss Russlands.

Metallvorräte laut USGS	Benötigte Mengen	Bekannte Ressourcen	Differenz Ressource/Bedarf	Fehlmenge (-)/ Überschuss (+)
*)US-Geological Survey	[to]	[to]	[to]	[%]
Kupfer	4.575.523.674	880.000.000	-3.695.523.674	-420%
Zink	35.703.918	250.000.000	214.296.082	86%
Mangan	227.889.504	1.500.000.000	1.272.110.496	85%
Nickel	940.578.114	95.000.000	-845.578.114	-890%
Litihium	944.150.293	22.000.000	-922.150.293	-4192%
Kobalt	218.396.990	7.600.000	-210.796.990	-2774%
Graphit	8.973.640.257	320.000.000	-8.653.640.257	-2704%
Silicon (metal.)	49.571.460	-	-	-
Silber	145.579	530.000	384.421	73%
Vanadium	681.865.986	24.000.000	-657.865.986	-2741%
Zirkonium	2.614.126	70.000.000	67.385.874	96%

Primärenergieverbrauch D 2022 [EJ]



*Zwei Dinge
sind unendlich:
Das Universum
und die menschliche
Dummheit.
Aber beim
Universum
bin ich mir
noch nicht
ganz sicher.*

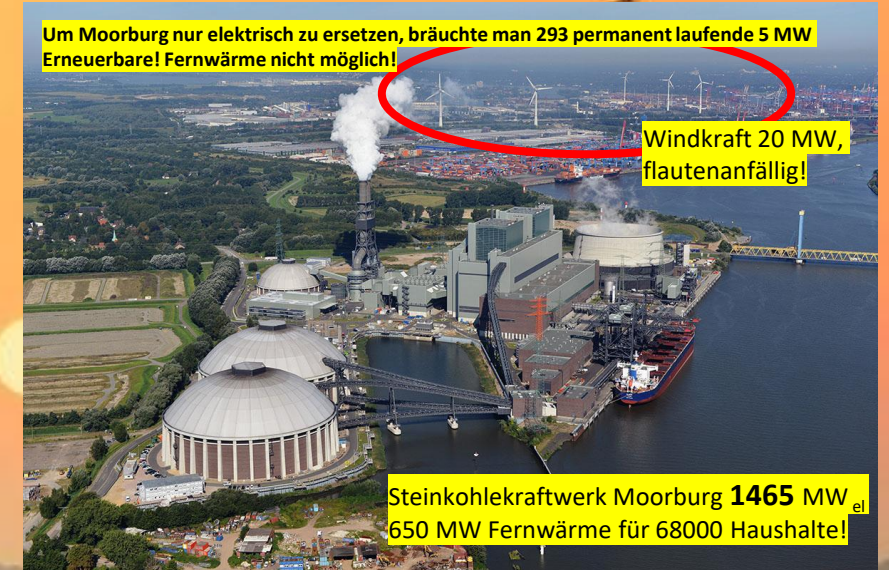


Wege in eine
bessere Zukunft
– Moderne
Kohlekraftwerke

Klaus Hellmuth
Richardt 2026



Der Autor Klaus Hellmuth Richardt interessierte sich schon früh für Technik und absolvierte ein Maschinenbaustudium an der Universität Fridericiana zu Karlsruhe, das er 1978 mit einem Diplom abschloss. Durch seine 38-jährige Tätigkeit in Entwicklung, Konzeption, Vertrieb, Masterplanung, Realisierung, Inbetriebnahme, Betrieb und Modernisierung von Wasserkraft- und thermischen Kraftwerken (Nuklear-, Kohle-, Öl-, Müllheiz-, Gas-, Kombi- und Solarkraftwerke) auf der ganzen Welt erwarb er einen einzigartigen Überblick über die Möglichkeiten die Dinge nicht nur 'durch die deutsche Brille' zu betrachten, sondern auch andere Ansichten zu respektieren, kritisch zu hinterfragen und danach im Dialog die für alle Seiten beste Lösung zu realisieren.



Wind- und Solarkraft sind bei uns zu schwach, es braucht weiterhin thermische Kraftwerke! Auch 2030 reichen die ‚Erneuerbaren‘ nicht einmal für die Stromerzeugung. Vom Verkehr, der Industrie und Wärmerzeugung ganz zu schweigen! Wind- und Solarkraft heizen die Atmosphäre intensiver auf als Abgase, verhindern Betauung und schädigen Mensch, Tier- und Pflanzenwelt!

Biomasseverbrennung erzeugt mehr CO₂ als Kohle und Erdgas; ‚gutes CO₂‘ gibt es nicht! Unser CO₂-Weltanteil 2021: 1,82%. CO₂ bei uns auf 0 reduzieren ändert nichts in der Welt, die weiter fossile, dann billigere, Brennstoffe nutzt! Energiesparen mit Erhaltung des nuklearen/thermischen Kraftwerksbaus, der Industrie, der Stahlwerke, der Chemie, der Produktion von Benzin/Dieselaautos ist die einzig vernünftige Lösung! Der Weltmarkt kauft, was er braucht, aber nichts, was unbrauchbar und überteuert ist.



Klaus Hellmuth Richardt

Damit die Lichter weiter brennen

**Für eine
professionelle
Energie- und
Verkehrswende**

Link zum Buch:

<https://shop.tredition.com/search/S2xhdXMgSGVsbG11dGggUmljaGFyZHQ=>

Dieses Buch befasst sich mit den Chancen und Risiken der Energiewende in Deutschland, die aufgrund des schwankenden und bei Flaute ungenügenden Winddargebotes ohne Weiterbetrieb der vorhandenen Nuklear- und sauberen fossilen Kraftwerke in einigen Jahren zu massiven Stromausfällen führen wird, wenn man jetzt nicht umsteuert. Die Krise in der Automobilindustrie ist dadurch entstanden, dass Brüssel die Grenzwerte für den Schadstoffausstoß frei nach dem Motto aus dem Einzelhandel: 'Darf es etwas mehr (Grenzwert) sein?' festgesetzt hat und nicht aufgrund von rationalen Überlegungen. Der Euro IV Diesel war der sauberste der Welt ohne Partikelfilter und nachgeschaltete Chemiefabrik (Einspritzung von Harnstoff in das Abgas). Jetzt liegt die Autoindustrie trotz mittlerweile erreichter Grenzwerte (Euro VI d) am Boden, weil sich wegen des Dieselbetrugsgeschreis niemand mehr traut ein Auto mit Verbrennungsmotor zu kaufen. Die alternativ angebotenen Elektroautos will niemand haben, weil die Reichweiten zu gering, die Ladezeiten zu lang und die Umweltfreundlichkeit durch Ladestromerzeugung in fossilen Kraftwerken nicht gegeben ist. Fahren wir weniger mit dem Auto, transportieren weniger mit dem Lkw und nutzen stattdessen vermehrt die Bahn gehen die Schadstoffe zurück, wir vermeiden Staus und schonen die Umwelt. Wenn Auto- und Transportfirmen dann zusätzlich Bahnfahrzeuge bauen und betreiben bleiben die Arbeitsplätze insgesamt erhalten. Rehabilitieren wir den Diesel und betreiben ihn weiter, bis Elektrofahrzeuge wirtschaftlich sind und der Strom CO2-frei erzeugt wird. Beenden wir das Stückwerk von unabgestimmten Einzelmaßnahmen im Umweltschutz indem wir einen Masterplan Strom- und Industrieentwicklung erstellen, der detailliert aufführt, welche technisch-finanziellen Auswirkungen eine vorgesehene Veränderung hat (z.B. Kernkraft-/Kohleausstieg) und wie Alternativen zeitlich realisiert werden können, ohne die reibungslose Funktion unserer Volkswirtschaft zu gefährden.



Klaus Hellmuth Richardt

GRÜNE VOLKSWIRTSCHAFT



**Lösung für die Welt oder Katastrophe
für uns?**

Eine Analyse mit Vorschlägen



Link zum Buch:

<https://shop.tredition.com/search/S2xhdXMgSGVsbG11dGggUmljaGFyZHQ=>

Man spricht von menschengemachter Klimaänderung, obwohl sich das Klima früher auch ohne Menschen regelmäßig verändert hat. Warum war Grönland einmal grün? Warum gab es Eiszeiten? Ja, die Umwelt wird durch menschliche Aktivitäten zu unserem Nachteil verändert, wir erzeugen Abwärme und Abgase. Bisher haben wir einseitig auf das CO₂ als 'Klimakiller-Abgas' geschaut, aber ist es nicht auch Lebensgrundlage für Pflanzen und die Wiedergewinnung von Sauerstoff durch Photosynthese? Wenn zu viel CO₂ schädlich ist, warum fördern wir dann Holzverbrennung, die mehr CO₂ erzeugt als Kohle, Öl oder Gas und verdampfen letztere? Entweder sind wir konsequent oder lassen es bleiben. Warum setzen wir jetzt auf subventionierte Windkraft wenn bei uns so wenig Wind weht, dass wir parallel thermische Kraftwerke vorhalten müssen? Warum nutzen wir Photovoltaik mit maximal 20% Stromertrag, 80% Abwärme und ebenfalls geringer Verfügbarkeit? Der Autor analysiert all diese Vorgänge und tritt dafür ein wo möglich Energie (und Abwärme) zu sparen sowie alle vorgesehenen Maßnahmen ideologiefrei, von echten Fachleuten auf ihre Sinnhaftigkeit zu prüfen und gegebenenfalls zu korrigieren. Er ist für Neuerungen. Aber die sollten erst dann eingeführt werden, wenn sie ausgetestet und wirtschaftlich sind. Veränderungen bei uns und in der Welt können nur mit breitem Konsens und Berücksichtigung aller fundierten Erkenntnisse realisiert werden, sonst erleiden wir Schiffbruch. Nehmen wir die Diskussion um den richtigen Weg wieder auf zum Wohle unseres Landes, seiner Bürger und einer funktionierenden Wirtschaft. Dieses Buch soll zum Nachdenken und Diskutieren anregen.

DIPL.-ING. KLAUS H. RICHARDT DIPL.-ING. DR. MARTIN J.F. STEINER

EU-KLIMA WAHNSINN

EXKLUSIV ZURÜCK IN
DIE STEINZEIT!



EINE ANALYSE DES EINSAMEN EU-KLIMA-ENERGIE-SONDERWEGES MIT
RETTUNGSVORSCHLÄGEN FÜR EINE LEBENSWERTE ZUKUNFT!

Link zum Buch:

<https://shop.tredition.com/search/S2xhdXMgSGVsbG11dGggUmljaGFyZHQ=>

Die Autoren Klaus H. Richardt und Martin J. F. Steiner, beschäftigen sich als Praktiker und studierte Ingenieure seit 80 Jahren professionell mit der Energiebereitstellung und Verteilung, den natürlichen Klimazyklen und der vom IPCC und der EU postulierten angeblichen "CO₂ bedingten Klima-Katastrophe". Die EU-Mitgliedstaaten haben leider diese fatale Fehleinschätzung, einer angeblich bevorstehenden CO₂-bedingten Klima-Katastrophe, mit dem EU-Climate Law 2021/1119, zur rechtlich verpflichtenden Basis erhoben. Die dazugehörige EU-Energiepolitik (Energiewende) hat mittlerweile in Europa hohe Energiekosten verursacht, Industrie und Gewerbe ausgebremst, Energieversorgungsunsicherheiten geschaffen, die Kaufkraft geschwächt, zu Arbeitsplatz-, Umsatz- und Ertragsverlusten sowie zur verringerten Lebensqualität in der EU geführt. Die Autoren zeigen auf, wie wenig CO₂ zur Veränderung der globalen Durchschnittstemperatur beiträgt, welche massiven Probleme mit den volatilen, 'erneuerbaren' Energieanlagen technisch/kostenmäßig geschaffen wurden und welche Maßnahmen nun geboten waren, um wieder auf die Erfolgsspur für die Menschen, die Wirtschaft und unsere Natur zu kommen. Ohne sofortiger Änderung "dieser Energie- und Klimapolitik" fahren wir an die Wand - wir brauchen eine sofortige WENDE von "dieser Energiewende"! Die Frage, die dieses Buch beantwortet lautet: "Zurück in die Steinzeit, oder zurück zum gesunden Menschenverstand?"